

690855-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Kontrolle von Brücken – Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 und VV-WSV 2101 im Bereich des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Donau MDK für die Jahre 2025 bis 2028

OJ S 221/2024 13/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Nürnberg

E-Mail: vergabestelle.wsa-dmdk@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 und VV-WSV 2101 im Bereich des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Donau MDK für die Jahre 2025 bis 2028

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Bauwerksprüfung gemäß DIN 1076 und VV-WSV 2101 in der jeweils gültigen Ausgabe für die Jahre 2025 bis 2028 für mehrere Bauwerke an der Donau und Main-Donau-Kanal. Die Bauwerksprüfung vor Ort muss durch einen sachkundigen Ingenieur durchgeführt werden, der die statischen und konstruktiven Verhältnisse des Bauwerkes beurteilen kann (s. DIN 1076 und VV-WSV 2101). Er muss seine Kenntnisse durch ein gültiges Zertifikat des VFIB und durch Referenzen nachweisen.

Ausnahmsweise können auch andere Ingenieure beauftragt werden, falls eine vergleichbare Qualifikation durch entsprechende Angaben nachgewiesen werden kann. Das gültige VFIB-Zertifikat bzw. der alternative Nachweis der Eignung sollen mit dem Angebot eingereicht werden. Hilfskräfte/Assistenten (z. B. Techniker) können unter Aufsicht des Bauwerksprüfungingenieurs mit eingesetzt werden. Es darf nur das im Vertrag benannte Prüfpersonal eingesetzt werden, für welches die Qualifikation nachgewiesen ist. In Ausnahmefällen ist anderes Prüfpersonal zulässig, wenn vor Leistungsbeginn eine vergleichbare Qualifikation nachgewiesen wird. Der Auftraggeber kann in diesem Fall auf Grundlage der eingereichten Unterlagen, dem Einsatz zustimmen. Eine Tabelle mit den zu prüfenden Bauwerken und ggf. zusätzlich zu erbringenden Leistungen liegt als Anlage „Leistungsverzeichnis Anlage Nr. 3“ bei.

Kennung des Verfahrens: e43c65a1-2b76-44f8-9792-a1537c4d69d2

Interne Kennung: 2024-811-000070

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71631450 Kontrolle von Brücken

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Bauwerke befinden sich entlang der Donau und des Main-Donau-Kanals im Amtsbereich des WSA Donau MDK.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Ausschlussgründe nach § 123 Zwingende Ausschlussgründe und § 124 Fakultative Ausschlussgründe GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bauwerksprüfung

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Bauwerksprüfung gemäß DIN 1076 und VV-WSV 2101 in der jeweils gültigen Ausgabe für die Jahre 2025 bis 2028 für mehrere Bauwerke an der Donau und Main-Donau-Kanal. Die Bauwerksprüfung vor Ort muss durch einen sachkundigen Ingenieur durchgeführt werden, der die statischen und konstruktiven Verhältnisse des Bauwerkes beurteilen kann (s. DIN 1076 und VV-WSV 2101). Er muss seine Kenntnisse durch ein gültiges Zertifikat des VFIB und durch Referenzen nachweisen. Ausnahmsweise können auch andere Ingenieure beauftragt werden, falls eine vergleichbare Qualifikation durch entsprechende Angaben nachgewiesen werden kann. Das gültige VFIB-Zertifikat bzw. der alternative Nachweis der Eignung sollen mit dem Angebot eingereicht werden. Hilfskräfte/Assistenten (z. B. Techniker) können unter Aufsicht des Bauwerksprüfingenieurs mit eingesetzt werden. Es darf nur das im Vertrag benannte Prüfpersonal eingesetzt werden, für welches die Qualifikation nachgewiesen ist. In Ausnahmefällen ist anderes Prüfpersonal zulässig, wenn vor Leistungsbeginn eine vergleichbare Qualifikation nachgewiesen wird. Der Auftraggeber kann in diesem Fall auf Grundlage der eingereichten Unterlagen, dem Einsatz zustimmen. Eine Tabelle mit den zu prüfenden Bauwerken und ggf. zusätzlich zu erbringenden Leistungen liegt als Anlage „Leistungsverzeichnis Anlage Nr. 3“ bei.

Interne Kennung: 2024-811-000070 - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71631450 Kontrolle von Brücken

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Bauwerke befinden sich entlang der Donau und des Main-Donau-Kanals im Amtsbereich des WSA Donau MDK.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: ≥ 800.000 € (6 fach) 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: ≥ 670.000 € (5 fach) 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: ≥ 540.000 € (4 fach) 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: ≥ 400.000 € (3 fach) 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: ≥ 270.000 € (2 fach) 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: < 270.000 € Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung /zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz der vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: $\geq 0,6 \times 800.000 = 480.000$ € 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: $\geq 0,5 \times 800.000 = 400.000$ € 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: $\geq 0,4 \times 800.000 = 320.000$ € 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: $\geq 0,3 \times 800.000 = 240.000$ € 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: $\geq 0,2 \times 800.000 = 160.000$ € 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: < 160.000 € Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen mit vergleichbaren Leistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke- unter anderem an Anlagen der WSV - und 3 für Bauwerksprüfungen nach VV-WSV

2101 mit WSV-Pruf in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 2) sowie Vertreter (mind.1) 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke - unter anderem an Anlagen der WSV - und 1 für Bauwerksprüfungen nach VV-WSV 2101 mit WSV-Pruf in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke - unter anderem an Anlagen der WSV - in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie 10 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: wenn die u. g. Mindestanforderungen nicht erfüllt sind.

Berechnungsgrundlage: Da die Anzahl der Referenzen nicht beschränkt werden darf, werden die jeweiligen Bewertungspunkte (BP) der einzelnen vergleichbaren und damit wertbaren Referenzen bei jedem Bewerber addiert und der Mittelwert mit zwei Nachkommastellen berechnet und mit der jeweiligen Wichtung für das Auswahlkriterium multipliziert. Referenzen über vergleichbare Leistungen für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer und Vertreter der letzten 3 Jahre nach § 46, Abs. 3, Nr. 1 + 2 VgV Vergleichbare Leistungen werden wie folgt definiert: Haupt-/Einfache/ Sonderprüfungen nach DIN 1076 und RI-EBW-Prüf an Brücken mit verschiedenen Konstruktionen (Hohlkastenbrücken, Plattenbalkenbrücken, Schrägseilbrücken, Hängebrücken, Bogenbrücken) und verschiedenen Materialien (Stb., Spb., Holz bzw. Stahl), Brücken mit mehreren Feldern und Stützweiten von mindestens 20 bis 60 m, Brücken mit SpRK-Problematik, Brücken über Wasserstraßen und Eingabe in SIB-Bauwerke sowie Prüfungen/Zwischenprüfungen/Sonderprüfungen nach VV-WSV 2101 an Kanalbrücken mit verschiedenen Konstruktionen (Stahlfachwerkkonstruktionen, Stahlbeton-/Spannbetonbrücken und Wegunterführungen) unter Wasserstraßen und Eingabe in WSV-Pruf. Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Mindestanforderung: Mindestens 10 Referenzen über vergleichbare Leistungen für jeden zum Einsatz kommenden Bauwerksprüfer und Vertreter.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Zu Nr. 8 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133/333b-L/F): Auskunft nach § 46, Abs. 3, Nr. 6 VgV; Angaben zum verantwortlichen Bauwerksprüfungingenieur: Master /Bachelor/Dipl-Ing oder vergleichbar

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Für die fachgerechte Durchführung und Dokumentation der Bauwerksprüfungen ist ein qualifizierter Bauwerksprüfungingenieur/-in erforderlich.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nachweis über Sprachkenntnisse, Projektleitung: Sprachniveau C2 der deutschen Sprache oder vergleichbar (annähernd muttersprachliche Kenntnisse)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderungen: Nachweis über Sprachkenntnisse, Projektleitung: Sprachniveau C2 der deutschen Sprache oder vergleichbar (annähernd muttersprachliche Kenntnisse).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technischer Wert

Beschreibung: Technischer Wert Unterkriterien: Qualität der Prüfberichte 25 % Technische Fachkräfte und Teamarbeit 25 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation

Beschreibung: Organisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=718823>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen in der Teilnahmephase werden nicht nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber

dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach

Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen

sind.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Nürnberg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Bauwerksprüfung

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Bauwerksprüfung gemäß DIN 1076 und

VV-WSV 2101 in der jeweils gültigen Ausgabe für die Jahre 2025 bis 2028 für mehrere

Bauwerke an der Donau und Main-Donau-Kanal. Die Bauwerksprüfung vor Ort muss durch

einen sachkundigen Ingenieur durchgeführt werden, der die statischen und konstruktiven

Verhältnisse des Bauwerkes beurteilen kann (s. DIN 1076 und VV-WSV 2101). Er muss seine

Kenntnisse durch ein gültiges Zertifikat des VFIB und durch Referenzen nachweisen.

Ausnahmsweise können auch andere Ingenieure beauftragt werden, falls eine vergleichbare

Qualifikation durch entsprechende Angaben nachgewiesen werden kann. Das gültige VFIB-

Zertifikat bzw. der alternative Nachweis der Eignung sollen mit dem Angebot eingereicht

werden. Hilfskräfte/Assistenten (z. B. Techniker) können unter Aufsicht des

Bauwerksprüfingenieurs mit eingesetzt werden. Es darf nur das im Vertrag benannte Prüfpersonal eingesetzt werden, für welches die Qualifikation nachgewiesen ist. In Ausnahmefällen ist anderes Prüfpersonal zulässig, wenn vor Leistungsbeginn eine vergleichbare Qualifikation nachgewiesen wird. Der Auftraggeber kann in diesem Fall auf Grundlage der eingereichten Unterlagen, dem Einsatz zustimmen. Eine Tabelle mit den zu prüfenden Bauwerken und ggf. zusätzlich zu erbringenden Leistungen liegt als Anlage „Leistungsverzeichnis Anlage Nr. 3“ bei.

Interne Kennung: 2024-811-000070 - Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71631450 Kontrolle von Brücken

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Bauwerke befinden sich entlang der Donau und des Main-Donau-Kanals im Amtsbereich des WSA Donau MDK.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: ≥ 800.000 € (6 fach) 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: ≥ 670.000 € (5 fach) 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: ≥ 540.000 € (4 fach) 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: ≥ 400.000 € (3 fach) 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: ≥ 270.000 € (2 fach) 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: < 270.000 € Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung /zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz der vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: $\geq 0,6 \times 800.000 = 480.000 \text{ €}$ 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: $\geq 0,5 \times 800.000 = 400.000 \text{ €}$ 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: $\geq 0,4 \times 800.000 = 320.000 \text{ €}$ 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: $\geq 0,3 \times 800.000 = 240.000 \text{ €}$ 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: $\geq 0,2 \times 800.000 = 160.000 \text{ €}$ 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: $< 160.000 \text{ €}$ Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen mit vergleichbaren Leistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke- unter anderem an Anlagen der WSV - und 3 für Bauwerksprüfungen nach VV-WSV 2101 mit WSV-Pruf in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 2) sowie Vertreter (mind.1) 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke - unter anderem an Anlagen der WSV - und 1 für Bauwerksprüfungen nach VV-WSV 2101 mit WSV-Pruf in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke - unter anderem an Anlagen der WSV - in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie 10 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: wenn die u. g. Mindestanforderungen nicht erfüllt sind.
Berechnungsgrundlage: Da die Anzahl der Referenzen nicht beschränkt werden darf, werden die jeweiligen Bewertungspunkte (BP) der einzelnen vergleichbaren und damit wertbaren Referenzen bei jedem Bewerber addiert und der Mittelwert mit zwei Nachkommastellen berechnet und mit der jeweiligen Wichtung für das Auswahlkriterium multipliziert. Referenzen über vergleichbare Leistungen für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer und Vertreter der letzten 3 Jahre nach § 46, Abs. 3, Nr. 1 + 2 VgV Vergleichbare Leistungen werden wie folgt definiert: Haupt-/Einfache/ Sonderprüfungen nach DIN 1076 und RI-EBW-Pruf an Brücken mit verschiedenen Konstruktionen (Hohlkastenbrücken, Plattenbalkenbrücken, Schrägseilbrücken, Hängebrücken, Bogenbrücken) und verschiedenen Materialien (Stb., Spb., Holz bzw. Stahl), Brücken mit mehreren Feldern und Stützweiten von mindestens 20 bis 60 m, Brücken mit SpRK-Problematik, Brücken über Wasserstraßen und Eingabe in SIB-Bauwerke sowie Prüfungen/Zwischenprüfungen/Sonderprüfungen nach VV-WSV 2101 an Kanalbrücken mit

verschiedenen Konstruktionen (Stahlfachwerkkonstruktionen, Stahlbeton-/Spannbetonbrücken und Wegunterführungen) unter Wasserstraßen und Eingabe in WSV-Pruf. Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Mindestanforderung: Mindestens 10 Referenzen über vergleichbare Leistungen für jeden zum Einsatz kommenden Bauwerksprüfer und Vertreter.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Zu Nr. 8 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133/333b-L/F): Auskunft nach § 46, Abs. 3, Nr. 6 VgV; Angaben zum verantwortlichen Bauwerksprüfingenieur: Master /Bachelor/Dipl-Ing oder vergleichbar

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Für die fachgerechte Durchführung und Dokumentation der Bauwerksprüfungen ist ein qualifizierter Bauwerksprüfingenieur/-in erforderlich.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nachweis über Sprachkenntnisse, Projektleitung: Sprachniveau C2 der deutschen Sprache oder vergleichbar (annähernd muttersprachliche Kenntnisse)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderungen: Nachweis über Sprachkenntnisse, Projektleitung: Sprachniveau C2 der deutschen Sprache oder vergleichbar (annähernd muttersprachliche Kenntnisse).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technischer Wert

Beschreibung: Technischer Wert Unterkriterien: Qualität der Prüfberichte 25 % Technische Fachkräfte und Teamarbeit 25 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation

Beschreibung: Organisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=718823>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen in der Teilnahmephase werden nicht nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach

Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Nürnberg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Bauwerksprüfung

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Bauwerksprüfung gemäß DIN 1076 und VV-WSV 2101 in der jeweils gültigen Ausgabe für die Jahre 2025 bis 2028 für mehrere Bauwerke an der Donau und Main-Donau-Kanal. Die Bauwerksprüfung vor Ort muss durch einen sachkundigen Ingenieur durchgeführt werden, der die statischen und konstruktiven Verhältnisse des Bauwerkes beurteilen kann (s. DIN 1076 und VV-WSV 2101). Er muss seine Kenntnisse durch ein gültiges Zertifikat des VFIB und durch Referenzen nachweisen.

Ausnahmsweise können auch andere Ingenieure beauftragt werden, falls eine vergleichbare Qualifikation durch entsprechende Angaben nachgewiesen werden kann. Das gültige VFIB-Zertifikat bzw. der alternative Nachweis der Eignung sollen mit dem Angebot eingereicht werden. Hilfskräfte/Assistenten (z. B. Techniker) können unter Aufsicht des Bauwerksprüfingenieurs mit eingesetzt werden. Es darf nur das im Vertrag benannte Prüfpersonal eingesetzt werden, für welches die Qualifikation nachgewiesen ist. In Ausnahmefällen ist anderes Prüfpersonal zulässig, wenn vor Leistungsbeginn eine vergleichbare Qualifikation nachgewiesen wird. Der Auftraggeber kann in diesem Fall auf Grundlage der eingereichten Unterlagen, dem Einsatz zustimmen. Eine Tabelle mit den zu prüfenden Bauwerken und ggf. zusätzlich zu erbringenden Leistungen liegt als Anlage „Leistungsverzeichnis Anlage Nr. 3“ bei.

Interne Kennung: 2024-811-000070 - Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71631450 Kontrolle von Brücken

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Bauwerke befinden sich entlang der Donau und des Main-Donau-Kanals im Amtsbereich des WSA Donau MDK.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: ≥ 800.000 € (6 fach) 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: ≥ 670.000 € (5 fach) 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: ≥ 540.000 € (4 fach) 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: ≥ 400.000 € (3 fach) 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: ≥ 270.000 € (2 fach) 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: < 270.000 € Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung /zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz der vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: $\geq 0,6 \times 800.000 = 480.000$ € 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: $\geq 0,5 \times 800.000 = 400.000$ € 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: $\geq 0,4 \times 800.000 = 320.000$ € 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: $\geq 0,3 \times 800.000 = 240.000$ € 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: $\geq 0,2 \times 800.000 = 160.000$ € 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: < 160.000 € Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen mit vergleichbaren Leistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungsmaßstab: 5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke- unter anderem an Anlagen der WSV - und 3 für Bauwerksprüfungen nach VV-WSV 2101 mit WSV-Pruf in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 2) sowie Vertreter (mind.1) 4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke - unter anderem an Anlagen der WSV - und 1 für Bauwerksprüfungen nach VV-WSV 2101 mit WSV-Pruf in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke - unter anderem an Anlagen der WSV - in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie

mehr als 15 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind und u. g. vergleichbare Leistungen beinhaltet sind sowie 10 Referenzen für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 mit SIB-Bauwerke in den letzten 3 Jahren für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer (mind. 1) sowie Vertreter (mind.1) 0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: wenn die u. g. Mindestanforderungen nicht erfüllt sind. Berechnungsgrundlage: Da die Anzahl der Referenzen nicht beschränkt werden darf, werden die jeweiligen Bewertungspunkte (BP) der einzelnen vergleichbaren und damit wertbaren Referenzen bei jedem Bewerber addiert und der Mittelwert mit zwei Nachkommastellen berechnet und mit der jeweiligen Wichtung für das Auswahlkriterium multipliziert. Referenzen über vergleichbare Leistungen für jeden zum Einsatz kommenden Prüfer und Vertreter der letzten 3 Jahre nach § 46, Abs. 3, Nr. 1 + 2 VgV Vergleichbare Leistungen werden wie folgt definiert: Haupt-/Einfache/ Sonderprüfungen nach DIN 1076 und RI-EBW-Prüf an Brücken mit verschiedenen Konstruktionen (Hohlkastenbrücken, Plattenbalkenbrücken, Schrägseilbrücken, Hängebrücken, Bogenbrücken) und verschiedenen Materialien (Stb., Spb., Holz bzw. Stahl), Brücken mit mehreren Feldern und Stützweiten von mindestens 20 bis 60 m, Brücken mit SpRK-Problematik, Brücken über Wasserstraßen und Eingabe in SIB-Bauwerke sowie Prüfungen/Zwischenprüfungen/Sonderprüfungen nach VV-WSV 2101 an Kanalbrücken mit verschiedenen Konstruktionen (Stahlfachwerkkonstruktionen, Stahlbeton-/Spannbetonbrücken und Wegunterführungen) unter Wasserstraßen und Eingabe in WSV-Pruf. Ist die Mindestanforderung des Eignungskriteriums nicht erfüllt (0 Punkte des Bewerbers), ist die Eignung nicht nachgewiesen und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Mindestanforderung: Mindestens 10 Referenzen über vergleichbare Leistungen für jeden zum Einsatz kommenden Bauwerksprüfer und Vertreter. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Zu Nr. 8 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133/333b-L/F): Auskunft nach § 46, Abs. 3, Nr. 6 VgV; Angaben zum verantwortlichen Bauwerksprüfingenieur: Master /Bachelor/Dipl-Ing oder vergleichbar

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Für die fachgerechte Durchführung und Dokumentation der Bauwerksprüfungen ist ein qualifizierter Bauwerksprüfingenieur/-in erforderlich.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nachweis über Sprachkenntnisse, Projektleitung: Sprachniveau C2 der deutschen Sprache oder vergleichbar (annähernd muttersprachliche Kenntnisse)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderungen: Nachweis über Sprachkenntnisse, Projektleitung: Sprachniveau C2 der deutschen Sprache oder vergleichbar (annähernd muttersprachliche Kenntnisse).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technischer Wert

Beschreibung: Technischer Wert Unterkriterien: Qualität der Prüfberichte 25 % Technische Fachkräfte und Teamarbeit 25 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation

Beschreibung: Organisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=718823>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen in der Teilnahmephase werden nicht nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Nürnberg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Nürnberg

Registrierungsnummer: 991-00596-12

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90402

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle.wsa-dmdk@wsv.bund.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Fax: +49 228 9499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

eea5f01d-33c6-4fc7-9c45-d1a052da2473-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Eignungskriterium "Referenzen mit vergleichbaren Leistungen" wurde inhaltlich ergänzt.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b21edf31-b8f0-4ffe-9f9c-185ea2c0d915 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 690855-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 221/2024

Datum der Veröffentlichung: 13/11/2024